



Niederschrift

**über die Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/WEA/05/2021) vom 25.08.2021**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Michael Meggle

Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

Mitglieder

Herr Rolf Aulitzky

Herr Klaus Biewald

Herr Helge Cornehl

als Vertreter für Inken Kuhn

Herr Thomas Eschenlauer

Herr Wolfgang Jahn

als Vertreter für Frank Krogowski

Frau Annette Kleinfeld

als Vertreterin für Claudia Bern

Herr Martin Opp

Herr Jan-Rolf Plagmann

Herr Rolf Strohmeier

als Vertreter für Marcus Hegewald

Herr Bernd Wackernagel

von der Verwaltung

Frau Martina Kussin

Frau Antje Neefe

Sachkundige/r

Herr Thees Thiel

Gäste

Frau Maren Biewald

Frau Margret Diekötter

Herr Günter Petrowski

Presse

Frau Astrid Schmidt

Abwesend:

Mitglieder

Frau Claudia Bern

Herr Marcus Hegewald

Herr Frank Krogowski

Frau Inken Kuhn

beratendes Mitglied

Herr Karl Christian Fleischfresser

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:54 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 12.05.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters
8. Abwicklung der Meerwasserschwimmhalle, Sachstandsbericht
9. Sanierung der Südmole
10. Bekanntgaben und Anfragen

LABOE/BV/509/2021

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Meggle eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er weist auf die Abstands- und Hygieneregeln sowie die Maskenpflicht und die Kontaktdatenerfassung hin.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Vorsitzende Herr Meggle verweist auf den Antrag der CDU-Fraktion zum TO-Punkt 9, der unmittelbar vor der Sitzung als Tischvorlage verteilt wurde. Er liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Nach einer kurzen Diskussion über die Kurzfristigkeit dieses Antrags und der fehlenden Vorbereitungszeit der anderen Fraktionen lässt der Vorsitzende über die Tagesordnung in der vorgelegten Form abstimmen.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen:	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Wedel weist auf ein verwildertes Grundstück im Dellenberg gegenüber von REWE hin. Hier ist bereits der halbe Bürgersteig überwuchert und behindert alle Nutzer des Fußweges. Er bittet darum, dass sich die Gemeinde um ihre Verkehrssicherungspflicht kümmert. Herr Bürgermeister Voß bedankt sich für den Hinweis.

Herr Hildebrandt äußert sich positiv darüber, dass die Sanierung der Südmole jetzt angegangen werden soll, bittet jedoch um Erläuterung der Diskussion zum neuen Antrag der CDU-Fraktion unter TO-Punkt 2.

Der Vorsitzende Herr Meggle erläutert, dass mit den Sitzungsunterlagen zum TO-Punkt 9 ein Beschlussvorschlag der Werkleitung verschickt wurde, die CDU-Fraktion mit heutiger Tischvorlage einen Gegenantrag gestellt hat, den die Fraktion GRÜNE-Laboe aufgrund der Kurzfristigkeit abgelehnt hat.

Darüber hinaus stellt Herr Hildebrandt folgende Fragen: Wie hoch sind die geplanten Kosten für die Sanierung der Südmole und wie hoch wird der geschätzte Eigenanteil der Gemeinde daran sein? Ist bereits jetzt geplant, im Nachgang der Investitionen die Liegeplatzgebühren im Hafen zu erhöhen?

Herr Bürgermeister Voß erklärt dazu, dass die Kosten für die Sanierung noch nicht festgestellt sind. Die Beauftragung für eine Kostenschätzung oder einen Kostenrahmen sind Bestandteil des heutigen TO-Punktes 9. Aktuell bestehen für diese Art von Vorhaben keine Fördermöglichkeiten. Eventuell gibt es Chancen über die zukünftigen Richtlinien der Fischerei an Fördermittel zu gelangen. Hier wurden bereits Gespräche mit den Ministerien geführt. Neue Mittel können ab 2022 bereitgestellt werden.

Bezüglich der Gebühren erläutert Herr Bürgermeister Voß, dass die Investition zur Neukalkulation der Liegeplatzgebühren führen wird.

Herr Schüler vom Fischereiverein bittet um Beantwortung folgender Fragen: Welche aktive Rolle wünscht sich die Gemeinde vom Verein bei der Sanierung der Südmole, welche Art von Unterstützung erwartet die Gemeinde vom Fischereiverein? Herr Schüler ergänzt zu den Fördermöglichkeiten, dass ab 01.01.2022 neue Förderrichtlinien anlaufen. Hier werden seiner Ansicht nach sowohl Projekte im Tourismus, im ländlichen Raum aber auch Fischereiprojekte gefördert. Sobald erste Planzahlen zu den Sanierungskosten vorliegen, sollte man diese Möglichkeiten ausloten. Er bietet in diesem Zusammenhang seine Hilfe an.

Herr Bürgermeister Voß heißt die angebotene Unterstützung des Vereins willkommen. Er erläutert kurz die bisherige Problematik eines Mischhafens, der bisherige Förderungsanfragen schwierig machte, hofft aber durch die klare Nutzertrennung der Sanierungspläne und die neuen Förderrichtlinien auf positive Nachrichten. Er kann sich sehr gut vorstellen, dass der Fischereiverein bei der Zuarbeit von Details und Datenlagen hinsichtlich neuer Förderanträge behilflich sein kann.

Desweiteren fragt Herr Schüler nach, in welchem Umfang der Verein an den weiteren Planungen – u.a. auch an kleineren Detailplanungen – beteiligt wird.

Herr Bürgermeister Voß berichtet vom äußerst konstruktiven Nutzergespräch, das am 23.06.2021 mit allen Nutzern der Südmole geführt wurde. Er wünscht sich einen weiteren Dialog in diesem Kreis, in dem sicher auch weitere Detailabsprachen getroffen werden können.

Herr Krutzinna weist auf die Veranstaltung des Fördervereins PRO Schwimmhalle Laboe mit dem Titel „Neue Schwimmhalle / bester Standort“ am 03.09.2021, 19:00 Uhr, in der Jenner-Arp-Sporthalle hin und lädt alle Anwesenden - insbesondere die Werkausschussmitglieder - dazu ein.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" vom 12.05.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es ergeben sich keine Anmerkungen zur Niederschrift.

Der Vorsitzende Herr Meggle teilt mit, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.05.2021 keine Beschlüsse gefasst worden sind.

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende Herr Meggle hat keine Mitteilungen.

TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters/Werkleiters

Herr Bürgermeister Voß informiert über folgende Punkte:

Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche

Gemäß des Wirtschaftsplanes und der Maßgabe, Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche auf den Weg zu bringen, hat sich der Gemeindebetrieb entschieden, die Leistungen kurzfristig auszuschreiben. Im Ergebnis werden vom 06.08 bis 03.10.2021 an verschiedenen Orten in Strandnähe (Rosengarten / Musikmuschel) 2x pro Woche abwechslungsreiche Sport- & Spielangebote für diese Zielgruppe offeriert.

Jahresabschluss 2020

Aktuell beschäftigt sich die Betriebsleitung intensiv mit den Jahresabschlussarbeiten per 31.12.2020. Der Abschluss wird seit langem wieder fristgerecht per 30.09. des Folgejahres vorliegen, so dass bereits im Oktober 2021 die Schlussbesprechung stattfinden kann. Die Prognose ist positiv. Es sieht nach einer „Punktlandung“ aus. Das heißt, dass voraussichtlich keine weiteren - als die bisher geplanten - Verluste seitens der Gemeinde auszugleichen sind.

Schwimmballen-Standortsuche

Das Gutachten zur Suche eines Standortes für eine neue Schwimmballe ist nahezu fertiggestellt. Herr Bürgermeister Voß geht davon aus, dass im September/Oktobre zu einem weiteren Gespräch mit den Bürgermeistern aller Umlandgemeinden eingeladen werden kann. In Bezug auf die Presseveröffentlichung zur Überdachung des Freibades Katzheide berichtet Herr Bürgermeister Voß, dass der Amtsdirektor bereits in Kontakt mit der Landeshauptstadt Kiel steht.

Fördekooperation

Herr Bürgermeister Voß berichtet von der letzten Fördekonferenz. Ein Thema dieses Kooperations ist die Fördeschiffahrt, die eine große Bedeutung für die Anreiner-Gemeinden hat. Daher hat die Kielregion eine Untersuchung in Auftrag gegeben, die die Fördeschiffahrt und die Auswirkungen insbesondere auf die Ostufergemeinden der Kieler Förde und somit auch auf die Gemeinde Laboe umfasst.

Handyparken

Um den Bargeldbestand in den Parkautomaten zu reduzieren bzw. den ständigen Problemen in puncto Leerung und Überfüllung zu begegnen, werden erste Gespräche mit einem Anbieter des sogenannten Handyparkens geführt.

DATEV-Projekt

Die Umstellung auf die DATEV-Programme im Gemeindebetrieb ist nun komplett vollzogen. Im August erfolgte die Umsetzung des letzten Schrittes – die Einführung des digitalen Belegtransfers.

TO-Punkt 8: Abwicklung der Meerwasserschwimmballe, Sachstandsbericht

Herr Bürgermeister Voß berichtet über folgende Punkte:

- Die Auftragsvergabe an die s2n-Architekten über eine Bauzustands- und Nachnutzungsanalyse steht kurz bevor.
- Der Verkauf eines Beckbodensaugers konnte realisiert werden.
- Derzeit ist die Heizung defekt. Eine Reparatur wäre aktuell zu teuer. Es wird Abstimmungen mit einem Architekten geben, was dringend in Stand gesetzt werden muss, um größere Schädigungen an der Bausubstanz zu vermeiden.
- Ein Mietvertrag über gewerbliche Räume im Erdgeschoß wurde per 31.10.2021 gekündigt.
- Aktuell werden die Strom- und Gasverträge auf Hausanschlüsse umgestellt.

Frau Kleinfeld bedankt sich für die aktuellen Informationen, vermisst jedoch die detaillierte schriftliche Aufstellung der Maßnahmen, wie sie beispielsweise in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 03.05.2021 vorgelegt wurde.

TO-Punkt 9: Sanierung der Südmole Vorlage: LABOE/BV/509/2021

Herr Bürgermeister Voß führt in den TO-Punkt ein. Er bedankt sich ausdrücklich bei der DGzRS, dem Fischereiverein, den Yacht- und Segelvereinen sowie der Becsen-Werft für das äußerst sachliche und konstruktive Nutzergespräch. Ein Modell des dort besprochenen Vorschlages, das freundlicherweise von Herrn Götsch (DGzRS) ausgearbeitet wurde, wird im Sitzungsraum zur Ansicht ausgestellt.

Herr Thees Thiel von der Firma ITT Port Consult erläutert in seiner Präsentation den IST-Zustand der Südmole und unterstreicht die Dringlichkeit einer Sanierung. Darüber hinaus stellt er die verschiedenen Planungsansätze in Form der Varianten 1-6 von der Minimal- bis zur Maximalvariante mit ihren jeweiligen Besonderheiten vor.

Herr Aulitzky verliest den Antrag der CDU-Fraktion, der als Tischvorlage vor der Sitzung verteilt wurde und dem Protokoll als Anlage beiliegt.

Es schließen sich mehrere Nachfragen und eine intensive Diskussion über die technischen Möglichkeiten der Sanierungen sowie die verschiedenen Nutzungsvarianten an. Ebenso wird über den zeitlichen Aspekt und den Kostenrahmen debattiert.

Zwecks Findung eines Kompromissvorschlages unterbricht der Vorsitzende Herr Meggle die Sitzung von 20:13 bis 20:30 Uhr.

Nach Abstimmung mit allen Fraktionen und mit Erlaubnis des Antragstellers verliest Herr Bürgermeister Voß den abgeänderten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Werkausschuss / die Gemeindevertretung beschließt:

- Für die Sanierung der Südmole werden die Kosten für neue Spundwände in 2 Varianten (80cm/40cm-Abstand) gerechnet und mit vorgehängten Betonfertigteilen verglichen.
- Für die Variante 1 und 6 (Minimal- und Maximalvariante) wird dem Werkausschuss / der Gemeindevertretung kurzfristig ein Kostenrahmen zur weiteren Beratung vorgelegt
- Da der eingeplante Rettungsweg zur Zeit nicht förderfähig ist, wird dieser aus der Planung herausgenommen, sofern seine Realisierung zu Mehrkosten führen würde.
- Die kleine Slipanlage wird aus der Planung herausgenommen. Der Planer wird beauftragt, weitere technische Varianten (Verbreiterung u.ä.) vorzustellen.
- Sollten mit der DGzRS-Zentrale Gespräche über eine eventuelle Kostenbeteiligung der Neu- bzw. Umbauten (Ver- und Entsorgungsleitung sowie Veränderung des Liegeplatzes) geführt worden sein, werden wir kurzfristig darüber informiert.
- Sollten diese Gespräche bis dato nicht geführt worden sein, werden diese umgehend zielführend aufgenommen.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

Der Vorsitzende Herr Meggle bedankt sich bei Herrn Thiel für seine Präsentation und die Beantwortung der Fragen.

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Kleinfeld lobt die Einhaltung der Hygieneregeln, würde es aber begrüßen, wenn gleich am Eingang noch persönlich auf die Maskenpflicht hingewiesen wird.

Außerdem fragt sie bezüglich des WLAN-Netzes zur Nutzung der iPads an, ob die Sitzungsmitglieder künftig auch das WLAN der Schule nutzen dürfen?

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass es sich um ein geschlossenes Schulnetz handelt, das z.Zt. nicht genutzt werden kann. Bezüglich Glasfasernetz ist die Fa. TNG bereits beauftragt, die Schulgebäude zu versorgen. Hier kann später sicher auch das Internet inkl. WLAN für Sitzungen genutzt werden.

Eine weitere Frage von Frau Kleinfeld bezieht sich darauf, ob bereits Verkaufsgespräche über die Sauna in der Meerwasserschwimmhalle geführt worden sind?
Herr Bürgermeister Voß verneint dies. Es seien bisher keine möglichen Interessenten an ihn herangetreten.

Herr Cornehl fragt an, wo und wie die Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche beworben werden?

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass vor dem Hintergrund der sich ständig ändernden Corona-Bedingungen auf Plakate verzichtet wurde. Die Veranstaltungen werden über die sozialen Medien bekanntgemacht.

Der Vorsitzende Herr Meggle schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:38 Uhr.

Michael Meggle
- Vorsitzender -

Antje Neefe
- Protokollführerin -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:
Heiko Voß
- Bürgermeister -